

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1867**

7.11.1867 (No. 306)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 306.

Donnerstag den 7. November

1867.

## Bekanntmachung.

### Verzeichniß der Retourbrief- und Fahrpostsendungen.

#### 1. Briefpostsendungen.

An Brust in Bruchsal. — An Hafner in Mannheim. — An Weigand in Heidelberg. — An Baso in Castel. — An Baso in Stuttgart. — An Fochheimer in Heidelberg. — An Kefmann in Zeis. — An Kühner hier. — An Maier in Baden. — An Wittmann in Freiburg. — An Döhrenböhler in Kenzingen. — An das Pfarramt in Ebersteinburg. — An Schneider in Hausach. — An Badfisch in Asbach. — An Heilmann in Landau. — An Marix in Paris. — An Melms in Dieppe. — An Mößner in Andolsheim. — An Roschberger in Paris. — An Seyfried in Paris. — An Erneste in Paris. — An Schmitt in Paris. — An Crofley in Paris. — An Stempf in St. Nazaire. — An Jordan in Moutmouthsbire. — An Barrington in Paris. — An Walter in Landau. — An Runte in Baden. — An Baruch in Freiburg. — An Schmidt in Pforzheim. — An Kregler in Sinsheim. — An Zaedyt in Heilbronn. — An Edert in Mannheim. — An Raiff in Genua. — An Slosser in Zürich. — An Amann in Schreienbach. — An Wolf p. r. in Freiburg. — An Graf in Grafenhausen. — An Kas in Pforzheim. — An Frank in Interlaken. — An Rapp in Sinsheim. — An Grasedt in Rheinfelden. — An Lohmann in Zürich. — An Mendt in Amsterdam. — An Eitting in Paris. — An Rees in Breitenbach. — An Geiger in Aischaffenburg. — An Venca in Eisenthal. — An Walter wo? — An Pfullendorfer in Affoltern. — An Hummel in Gottlieben. — An Rieger in Basel. — An Thieran in Etilingen. — An Schid in Heidelberg. — An Konecke in Offenbach. — An die Möbelfabrik in Densfeld. — An Holdermann in Eppingen. — An Müller in Gravengebaig. — An Stumpf in Eppingen. — An A. S. Nr. 9 p. r. in Pforzheim. — An Seipert in Eppingen. — An Kronauer in Hemsbach. — An Kessler in Sinsheim. — An Schmider in Hausach. — An Schilling in Etilingen. — An Otto in Breslau. — An Gobe in Ludwigsburg. — An Schäfer in Schiltach. — An Sichel in Schlüchtern. — An Hoffmann in Handschuhsheim. — An Damedt hier. — An Tert in Mühlbach. — An Henrich in Schwanheim. — An Müller in Neustadt a. H. — An Feger in Petersthal. — An Wetter in Zell. — An Rebel in Eppingen. — An Thim in Pforzheim. — An Gartmann in Mühlheim. — An Neuburger in Cannstatt. — An Oberst in Mannheim. — An G. N. 26 p. r. in Dresden. — An Lehmann in U. terharmerbach. — An Herzog in Pforzheim. — An Kromm hier. — An Hoffmann in Mannheim. — An Bachmann in Bruchsal. — An Gsell in Pforzheim. — An Schauble in Freiburg. — An Daffner in Stuttgart. — An Klenze in Schwelm. — An Gallion hier. — An Ledderhose in Neckarau. — An Herzog in Pforzheim. — An Lotterer in Etilingen. — An Pfeiffer wo? — An Heimberger in Frankfurt (recommand.) — An Neumann in Frankfurt (recommand.) — An Marf in Mühlburg (recommand.) — An Huggins in Berlin. — An Fleischhauer in Augsburg. — An Bär in Neuenkirchen. — An Heimerle in Salzburg. — An das Postamt in Riga. — An Rebble in Eppingen. — An Ephen in München. — An Sing in Freiburg. — An Gromer in Fabr. — An Kühn in Darlanden. — An Geiser in Tuttlingen. — An Schell hier. — An Hufschmid in Aischaffenburg. — An Ueberle in Heidelberg. — An den Gastwirth zum Schiff in Constanz. — An Mayer in Alzei. — An Raile hier. — An Hofmann in Horb. — An Riegel hier. — An Habich in Kappelrodeck. — An Glasstätter in Frankfurt a. M. — An Schurn in Nagold. — An Melchior in Neuwied (2 Briefe). — An Hanauer in Kenchen. — An Simon in Neustadt a. H. — An Jetter in Balingen. — An Kaugmann in Böttigheim. — An Meier in Heudenheim. — An Fischer in Auerbach. — An Loos in Heidelberg. — An Askani in Hodenheim. — An Klein in Stuttgart. — An Neuberger in Wettersdorf. — An Hedel in München. — An Mone in München. — An Jung wo? — An Schwunghammer in Zürich. — An Jidthal in Sinsheim. — An Büchli in Baden. — An Bock in Lindau. — An Schuppach in Brrach. — An Biesena in Triest. — An Ulriche in Berlin. — An Brind in Köln. — An Verscher in Frankfurt. — An Martig in Frankfurt. — An Salazki in Wien. — An Meyer in München. — An Gollard in Prag. — An De Kracht in Berlin. — An Malbis in Berlin. — An Jdrichowzke in Wien. — An De Moroki in Wien. — An Bosileki in Posen. — An Bovel in Bremen. — An Bédiger in Wien. — An Westfalen in Braunschweig. — An Ring in Weisembourg. — An Fliegner in München. — An Hensel in Berlin.

#### 2. Fahrpostsendungen.

An Borel in Weinheim.

Karlsruhe, den 6. November 1867.

Groß. Postamt.

## 2.2. Badischer Frauen-Verein.

### Central-Comite.

Die Ausstellung des Gemäldes von Professor Dieß:

## Moment aus dem Treffen von Langensalza

(im Gartensaale des Museums, Blumenstraße 1A)

wird mit **Donnerstag den 7. November** geschlossen.

Gefunden und bei der Polizei hinterlegt: Ein Portemonnaie mit Münze, Schleier und ein Foulard.

## Versteigerung alter Einfrigidigungs-Materialien.

2.1. Aus Großh. Hardwalde werden gegen Baarzahlung versteuert:

**Montag den 11. d. M.**

500 Stück alte eichene Ballisaden,

1000 Stück alte forlene Ballisaden,  
7 Haufen alte Dielen  
Die Zusammenkunft findet früh 9 Uhr auf der Grabener Allee am Friedrichsthaler Linkenheimer Weg statt.

Friedrichsthal, den 3. November 1867.  
Groß. Bezirksforstei. v. Werbart.

## Liegenschafts-Versteigerung.

2.1. Die zur Gantmasse des Rutschers Friedrich Hoffmann d. hier gehörigen Liegenschaften, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhaus mit Seitenbauten links und rechts, dreistöckigem Hinterbau, Remise, Hof und allen sonstigen Zugehörden, Akademiestraße 33, neben Partikulier Kühn und Herdfabrikant Wagner, taxirt zu 21,000 fl. werden am

**Montag den 18. November 1867,**

Nachmittags 2 Uhr,

im Rathhause dahier einer nochmaligen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn das höchste Gebot den Schätzungswert auch nicht erreicht.

Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten (Gebäude der Jähringer- und Ritterstraße) eingesehen werden.

Karlsruhe, den 1. November 1867.

Groß. Notar Sevin.

### 2.1. Hausversteigerung.

Das dem Pfälzerer Max Räuber hier und seiner Schwester Lisette Brzezinsky, geb. Räuber, in New-York gemeinschaftlich zugehörige dreistöckige Wohnhaus, Steinstraße 2a dahier, mit Seitenbau und allen sonstigen liegenschaftlichen Zugehörden, einerseits neben Lüncher Ludwig Bayer, anderseits neben Stall-Officiant Hauswirth gelegen und zum Theil auf dem Landgraben stehend, taxirt zu 21,000 fl. wird in Folge richterlicher Verurtheilung am

**Freitag den 22. November 1867,**

Nachmittags 2 Uhr, im Rathhaus dahier öffentlich versteigert und endgültig zugeschlagen, wenn das höchste Gebot den Schätzungswert auch nicht erreicht.

Die Versteigerungsbedingungen können in- zwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten (Caféhaus der Jähringer- und Ritterstraße) eingesehen werden.

Karlsruhe, den 4. November 1867.

Großh. Notar **Sevin.**

### 2.2. M a r a u.

#### Holzversteigerung.

**Freitag den 8. d. M.,** Nachmittags 3 Uhr, lassen die Gebrüder Gehrein zu Marau auf ihrem Holzlager 200 Loose reiches und gutes Abholz, Klöße, Späne, Rinden, Schwarten und Lattenabfälle öffentlich versteigern.

### Wohnungsanträge u. Gesuche.

\*3.2. Wilhelmstraße 6 sind 3 Mansardenzimmer nebst Küche, Speicher und Keller sogleich oder auf nächstes Quartal zu vermieten.

### Laden zu vermieten.

\*3.1. Waldstraße 32a ist ein schöner Laden nebst anstoßendem Zimmer, mit oder ohne Wohnung, auf den 23. April 1868 zu vermieten und Näheres bei der Hauseigentümerin daselbst zu erfragen.

### Wohnungen zu vermieten.

Wegen Verziehung ist im Hause 1 der Rheumstraße der obere Stock, eine schöne Wohnung, von 5 ineinandergehenden Zimmern, Alkov, großer Küche, Kellern und Speicherkammern sofort zu vermieten. Auch kann auf Verlangen Stallung für 2 Pferde und Dienerzimmer dazu gegeben werden.

\*2.2. Der zweite Stock des Hauses Amalienstraße 69, bestehend aus 5 Zimmern, 3 schönen Mansarden, 2 Kammern u. s. w., ist sogleich zu vermieten. Näheres bei Banknotendruck-Verleger.

Ecke der Leopold- und Amalienstraße 71 ist eine elegante Wohnung von 6-7 Zimmern, Salon mit Balkon nebst allen Bequemlichkeiten sogleich oder später beziehbar zu vermieten.

\* Wegen Verziehung ist in der kleinen Herrenstraße 13 im dritten Stock eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, 2 Kammern und Zugehör sogleich zu vermieten.

\* Es ist sogleich ein zweiter Stock, für sich liegend mit 3 oder 4 Zimmern, Küche und

allem Zugehör, sowie ein Zimmer zu ebener Erde mit einer Speicherkammer zu beziehen. Näheres Waldstraße 23 parterre.

\* Wegen Verziehung ist in der Ritterstraße 8 der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Holzraum u., auf 1. Dezember oder Januar zu vermieten. Das Nähere im untern Stock.

3.1. **Mühlburg.** In meinem neu erbauten Hause 119, neben Herrn Schreiner Hahn, ist eine Wohnung mit 2-3 oder 4 Zimmern, Küche, Keller und Garten sogleich oder auf den 23. Januar zu vermieten.

**Friedrich Wörner,** Maurermeister.

### Zimmer zu vermieten.

\*3.3. Amalienstraße 49, im zweiten Stock, sind zwei kleinere möblierte Zimmer, beide vorterrassen, sogleich zu vermieten.

2.2. Langestraße 213 ist ein schönes Parterrezimmer und ferner eine große Mansarde zu vermieten.

\*2.2. Karlsstraße 5, gegenüber dem Langenstein'schen Garten, sind 2 freundliche, unmöblierte Zimmer, sogleich zu vermieten.

\*2.1. Kasernenstraße 2 ist im ersten Stock ein freundliches, hübsch möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, auf 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\* Langestraße 158 ist sogleich ein großes, schön möbliertes Zimmer um billigen Preis zu vermieten.

\* Amalienstraße 36 sind im zweiten Stock sogleich oder später 2 ineinandergehende, hübsch möblierte Zimmer zu vermieten.

\*2.1. Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Langestraße 122 im zweiten Stock.

\* Ein möbliertes Zimmer ist auf 1. Dezember zu vermieten: Rappurrer Chaussee 2a im zweiten Stock.

### Schlafstellen zu vermieten.

\* Jähringerstraße 76 können zwei junge Leute Schlafstellen haben. — Ebenfalls wird Wäsche zum Waschen angenommen und pünktlich bezogen. Zu erfragen im dritten Stock.

### Laden-Gesuch.

\*2.2. Sogleich oder auf den 23. Januar wird ein Laden in guter Geschäftslage zu mieten gesucht. Adressen nebst Preisangabe beliebe man unter Nr. 729 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Wohnungsgesuche.

\* Eine Wohnung von 3-4 Zimmern mit Zugehör, sogleich oder auf 23. November beziehbar, wird in der westlichen Hälfte der Stadt gesucht. Adressen nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

**Wohnung gesucht von 5-7 Zimmern, sogleich beziehbar. Offerten unter T. G. im Kontor des Tagblattes abzugeben.**

### Zimmergesuch.

\*2.1. Zwei unmöblierte Zimmer, in der Nähe der Zinsanleiherstraße, werden gesucht. Anträge sind unter der Adresse H. S. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Dienst-Anträge.

\* Ein braves Mädchen, welches nähen, bügeln und waschen kann, sowie die Reinigung der Zimmer versteht, wird zu Kindern gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein braves Mädchen wird zu sofortigem Eintritt in Dienst gesucht. Das Nähere zu erfragen Sophtienstraße 12 im zweiten Stock.

### Dienst-Gesuche.

\* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, sucht bei einer kleinen Familie eine Stelle. Der Eintritt könnte sogleich geschehen. Näheres zu erfragen Langestraße 51 im Hinterhaus.

\* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann und von ihrer Herrschaft gut empfohlen wird, sucht sogleich einen Dienst. Näheres Waldstraße 91 im zweiten Stock.

\* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, auch sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Hirschstraße 27 im untern Stock.

\* Ein Mädchen aus guter Familie, sucht in einem Laden placiert zu werden. Der Eintritt kann sogleich oder später geschehen. Näheres Blumenstraße 17 im Laden.

\* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sonst sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine passende Stelle. Zu erfragen Jähringerstraße 52 im zweiten Stock im Hinterhaus.

\* Ein ordentliches Mädchen sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder später zu Kindern. Der Eintritt kann nach Belieben geschehen. Zu erfragen Kronenstraße 8.

\* Eine Person von geistigem Alter, welche sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht sogleich eine Stelle als Köchin. Zu erfragen Karlsstraße 37 im Hinterhaus.

### Kapitalgesuche.

\* Von pünktlichen Zinszahlern werden auf 1. Hypothek bisheriger Häuser alsbald zu 5 Prozent **3000 fl.** und **3300 fl.** aufzunehmen gesucht. Wer hierzu geneigt, kann die Verlagshefte einsehen auf dem Commissionsbureau von **J. Scharf,** Langestraße 237, am Mühlburgerthor.

### Tapeziere-Gesuch.

In der Möbelhandlung von M. Reutlinger (Kronenstraße 10) werden 2 tüchtige Tapeziere auf feinere Stücke gesucht.

### Aufwärter-Gesuch.

Ein junger Mensch von 16-18 Jahren kann sogleich oder am kommenden Sonntag als Aufwärter eintreten in der Waldstraße 16

### Stellengesuche.

\*2.2. Eine gesunde **Schenkamme,** die bestens empfohlen wird, sucht sogleich eine Stelle. Die Adresse im Kontor des Tagblattes.

\* Ein solides Französisches Mädchen, welches nähen und bügeln kann, auch im Rechnen und Schreiben wohl erfahren ist, sucht in einem Laden oder als Zimmermädchen eine Stelle. Der Eintritt könnte sogleich geschehen. Näheres Adlerstraße 33.

### Beschäftigungsgeuch.

\* Ein Mädchen, welches schön weisnähen und Kleider machen kann, sucht in und außer dem Hause Beschäftigung. Auch wird daselbst Arbeit zum Stricken, Waschen und Bügeln angenommen. Zu erfragen Durlacherthorstraße 51 im Hintergebäude im dritten Stock.

### Verloren.

\* Vorgestern Abend zwischen halb 8 und halb 9 Uhr wurde von der Waldstraße durch den innern Zirkel und Langestraße ein schwarzer gepusteter Schleier verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen eine gute Belohnung Langestraße 93 abzugeben.

\* Montag Abend wurde auf der Langenstraße (vom Kasernenplatz bis zur Garnisonsstraße) ein dunkler Herrenfilzbut verloren. Dem Ueberbringer eine Belohnung Langestraße 129 im dritten Stock.

### Gefunden.

3.3. Es wurde vor ungefähr 14 Tagen eine größere Summe Geldes gefunden. Von wem? ist zu erfahren im Kontor des Tagblattes.

\* Ein Charivari mit einer kleinen goldenen Kette ist am Montag Abend im vordern Zirkel gefunden worden. Der Verlierer kann es in meiner Wohnung, Waldstraße 75, gegen Ausweis wieder in Empfang nehmen.

Wilhelm Gröffer, Hofkassapfeiler.

### Hausverkauf.

Die Erben des verstorbenen pensionirten Amortisationskassen-Direktors Scholl sind gesonnen, dessen Haus, Adlerstraße 42, aus freier Hand zu verkaufen. Liebhaber hierzu wollen ihre Angebote im Hause selbst (2. Stock) schriftlich gefälligst abgeben.

Karlsruhe, den 5. November 1867.

### Fässer-Verkauf.

\* Jähringerstraße 80 sind mehrere ovale und runde Weinfässer, 4-10 Ohm haltend, äußerst billig wegen Mangel an Raum zu verkaufen.

### Verkaufsanzeigen.

\* 2.2. Ein sehr guter eiserner Herd von Galler in Constanz ist wegen Wegzug zu verkaufen. Näheres innerer Zirkel 24 im 3. Stock.

\* Es werden wegen Mangel an Platz abgegeben: 1 Gewächshaus oder Treibhaus, welches sich besonders für einen Gärtner oder Photographen eignet, 3 Porzellanöfen, darunter ein weißer, 1 Thüre, 1 eichenes Fenster, 1 Anzahl rothe Steinplatten. Zu erfragen Erbprinzenstraße 11.

\* Es sind drei landwirthschaftliche Obligationen mit doppelter Versicherung, 5% zu 300, 380 und 600 fl. zu verkaufen. Näheres Jähringerstraße 32 im Laden.

\* Eine schöne, neue Kiste, noch nie gebraucht, sehr stark an Holz, welche sich sehr gut für Auswanderer oder für Kaufleute, die Jahrmärkte und Messen besuchen, eignet, ist sehr billig zu verkaufen: Langestraße 115 im Laden.

\* Wegen Wegzug billig zu verkaufen Kronenstraße 19: 2 Kanapee, Tische, Betten, ein böhmiges Faß, ein Ordonnanz-Regen und Hut für Staatsdiener, 2 Kreuzstock-Fenster mit Laden.

### Hauskauf-Gesuch.

2.2. Es wird ein Haus mittlerer Größe in guter Geschäftslage zu kaufen gesucht. Verkaufsanträge wollen gefälligst Akademiestraße 16 gemacht werden.

### Decimal-Waage,

eine große, mit einer Tragkraft von 6 bis 8 Centnern, wird, wenn billig, zu kaufen gesucht: Jähringerstraße 80.

### Weisse Rüben

werden fortwährend zu kaufen gesucht bei **Max Somburger**, Kronenstraße 30.

### Gänselebern

werden fortwährend angekauft und der höchste Preis bezahlt: Durlacherthorstraße 42.

### Anzeige.

— 88. Unterzeichneter verkauft und kauft: Gold, Silber, Waffen, Herren- und Frauenkleider, Betten, Weiszeug, Möbel, Makulatur, und zahlt die besten Preise.

**Liebmann A. Ettlinger**, Ritterstraße 12.

### Gesuch.

\* Es wird ein gangbares Detailgeschäft (Spezerei oder Kurzwaaren) in hiesiger Stadt baldigst zu übernehmen gesucht. Anträge bittet man sofort unter Chiffre M. M. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Gesuch.

Für zwei solide Herren wird in einem Privatkosthause ein guter Mittagstisch zum Preise von 20-22 Fr. täglich gesucht. Offerten mit Preisangabe nimmt das Kontor des Tagblattes unter Chiffre L. M. entgegen.

### Gesuch.

\* Eine im Kindererziehen erfahrene Frau wünscht ein Kind in Kost aufzunehmen. Dasselbe ist auch ein Zimmer mit zwei Betten zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Unterrichts-Empfehlung.

\* Nachdem ich meinen Wohnsitz hier in Karlsruhe genommen, empfehle ich mich zur Ertheilung von Unterricht in der englischen Sprache. Langjähriger Aufenthalt in England und gründliche Studien der englischen Sprache befähigen mich dazu; beste Empfehlungen stehen mir zur Seite.

**Dr. C. Mittwoch**, Kasernenstraße 6, eine Stiege hoch.

### Anzeige.

\* In dem bekannten Institut von Hrn. Professor **La Fontaine**, welches schon seit einigen 30 Jahren besteht, werden immer noch Schüler aufgenommen. Anmeldungen werden gütigst erbeten: Kasernenstraße 6 eine Stiege hoch.

**Dr. C. Mittwoch**, Kasernenstraße 6 eine Stiege hoch.

### Privat-Bekanntmachungen.

### Wohnungsveränderung.

\* 3.1. Oberpferdearzt **Stratthaus** wohnt **Steinstraße 2 b.**

## Nich. Haas,

### Fischhandlung,

empfehlen  
neuen Winter-Rheinsalm, Turbots, Homsards, Crevettes, Aale, Hechte, Karpfen, Seeforellen, Fluß-Krebse.

Heute und Morgen  
**frisch gewäss. Loberdan**

bei **Michael Hirsch**,  
Kreuzstraße 3.

### Emmenthaler,

Bäckstein-, alten Parmesan- und Rahmkäse empfiehlt

**Friedrich Römhildt**,  
Langestraße 233.

### Neue türk. Pflaumen,

ausgezeichnet schöne Qualität,  
empfehlen

**Michael Hirsch**,  
Kreuzstraße 3.

### Chapons u. Poulardes de Bresse

in vorzüglicher Qualität, sowie kleineres  
französisches Geflügel empfiehlt

**Nich. Haas**,  
4.1. Hof-Wildhandlung.

### Frisch gewässerte

## Stoekfische

in schon seit Jahren bekannter vorzüglicher  
Güte sind nun jeden Donnerstag und  
Freitag zu haben bei

**Friedrich Maisch**,  
Ludwigsplatz 55 b,

und **Max Maisch**,  
Durlacherthorstraße 46.

### 2.1. Stoekfische,

nach C. J. Mallebrein'scher Art ge-  
wässert, empfiehlt jeden Donnerstag Abend  
und Freitag Morgen

**Louis Dörflinger**,  
Ecke der St. Herren- u. Erbprinzenstraße 33.

## Richard Haas,

### 5.2. Hof-Wildhandlung,

empfehlen  
**Schwarzwild en gelée** (eingesulzt), pfundweise, sowie Damwild, Rebe, Hasen, Fasanen, Feldhühner, Wildenten.

### Speyerer Bier

von **Heinrich Wels**, zur Sonne, vorzüglicher Stoff, in Flaschen und faßweise bei  
**Friedrich Malsch**,  
3.1. Ludwigsplatz 55 b.

**Feinstes Kunstmehl Nr. 0**, Blummehl (Boudre in Paketen) und feinsten Kunstgries empfiehlt  
**Friedrich Römhildt**,  
Langestraße 233.

**Neue Erbsen und Linsen** in bestkochender Waare sind eingetroffen bei  
**Friedrich Malsch**,  
2.1. Ludwigsplatz 55 b.

**Feinstes crystall. Lampenöl** und feinst gereinigtes wasserbelles Erdöl, feinstes Oliven- und Mohnöl, gegossene und gezogene Talglichter und Stearin- und Paraffinkerzen, erste Sorte, 4r, 5r, 6r und 8r, empfiehlt zu billigen Preisen  
**Friedrich Römhildt**,  
beim Mühlburgerthor.

**Stearinlichter, I. Qualität, vollgewichtig, Talglichter, Lampenöl, feinst gereinigtes, Erdöl, wasserbelles,** billigt bei  
**Wilhelm Hofmann**,  
63.

98. Meine concessionirte  
**Zahn-Zinktur**  
zur Erhaltung der Zähne  
durch Beseitigung der Säulath (Caries), durch Heilung des Zahnfleischs, wodurch dasselbe seine frühere Elasticität wieder erhält und sich fester an die Zähne ansetzt, sowie dieselbe auch, zur angewendet, schmerzstillend gegen Zahnschmerz wirkt, empfehle  
1/4 a 30 fr. 1/2 a 18 fr.  
Stuttgart. **Nic. Bäcké**,  
Karlsruhe bei **F. K. Weißbrod**.

**Rechtes Kölnisches Wasser** von **Johann Maria Farina**, gegenüber dem Jülichersplatz, in Ristchen von 1/4 oder 1/2 Flaschen, à 4 fl. 24 fr., bei  
**Fr. Spelter**,  
Ecke der Langenstraße u. des Marktplazes.

**Florentiner Goldfischchen** in gesunder Waare empfiehlt  
**Nich. Haas**,  
5.2. Fischhandlung.

**Barterzeugungstinctur**, sicherstes Mittel, bei selbst noch jungen Leuten in kürzester Zeit den stärksten Bartwuchs zu erzielen, empfiehlt à fl. 36 fr. und 1 fl.  
—4. **F. K. Weißbrod**.  
NB. Für den sicheren Erfolg garantirt der Erfinder Apotheker Bergmann in Paris, 70 Boulevard Magenta.

**Cigarren** in abgelagerter Waare empfiehlt  
**Ludwig Luder**,  
—45. Waldstraße 49.

**Cigarren-Lager** von **Heinrich Rupp**,  
**Ecke der Langen- u. Waldstraße**, dem römischen Kaiser gegenüber.  
Ich empfehle den verehrlichen Herren Rauchern eine große Partie **abgelagerter importirter Bremer, Hamburger und Savanna-Cigarren**.

**Mein Lager in allen Sorten Spielkarten** bringe ich in empfehlende Erinnerung.  
**Julius Helbling**,  
3.2. Kreuzstraße 20.

**Vorhangstangen** in **Holz** und **Bronze** in großer Auswahl sind billig zu haben bei  
**H. Bedekind**, Tapezier,  
4.4. Waldstraße 7.

Von meinen persönlichen Einkäufen in Paris sind in großer Auswahl eingetroffen:  
**schwarze und farbige Seidenzeuge, gewirkte Long-Châles, Nouveautés in Kleiderstoffen,** sowie die allernuesten  
**Paletots, Jaquettes und Wintermäntel.**  
**G. H. Denison**,  
3.3. Langestraße 183.

**Holzkörbe** in allen Größen billigt bei  
**F. Wilhelm Döring**,  
3.3.

**Für Herren!**  
**Winterhandschuhe, Halsbinden, Cachenez, Reisedecken, engl. Plaids, Hofenträger, Cravattennadeln, Manschettknöpfe, Uhrketten**  
bei **F. Wolff & Sohn**,  
18.2. Hoflieferanten.

**Winter-Handschuhe** für Herren, Damen und Kinder, von den geringsten bis zu den elegantesten, empfehle ich zu sehr billigen Preisen.  
**Leopold Weiß**,  
2.1. Friedrichsplatz 7.

33. **Für Wiederverkäufer. Wollwaren,** als: Capuzen, Hauben, Unterärmel etc., werden ausverkauft und unterm Fabrikpreis abgegeben. Nähere Auskunft ertheilt das Kontor des Tagblattes.

### Strickwolle,

Unterkleider in Wolle und Baumwolle, Winterhandschuhe, Kapuzen, Kragen u. Kinderstrümpfe empfiehlt

H. Dobmann,  
4.2. Waldstraße 22.

### Eiderwolle,

— grau und braun melirt —  
zu Socken sehr beliebt, empfiehlt

Leopold Weiß,  
2.1. Friedrichsplatz 7.

Mein Lager von allen Sorten Strickwolle, Baumwolle und sonstigen Kurzwaaren bringe in empfehlende Erinnerung unter Zusicherung möglichst billiger Preise.

E. Pennrich,  
Waldstraße 12.

### Bouquets und Kränze,

pünktliche Beförderung  
bei A. Knarver.

### Handschuhe

werden geruchlos gewaschen: Kronenstraße 16 im Laden.

### Wandkalender für 1868

in schöner Auswahl bei  
G. Holzmann,  
3.2. Langstraße 96.

### Anzeige.

Die Unterzeichnete hat, veranlaßt durch ihre Geschäftsaufgabe, den Kommissionsär A. Sondheim hier bevollmächtigt, von heute an ihre Ausfände einzuziehen und sind Gelder nur an denselben zu bezahlen. Karlsruhe den 4. November 1867.

Elisabeth Bergmann,  
Säcklers Witwe.

### Dankagung.

Für die zahlreichen Beweise liebevoller Theilnahme bei der Krankheit und dem Tode unserer lieben Tochter und Schwester, Mathilde Häuber, insbesondere für die vielen Blumen Spenden und die ehrenvolle Leichenbegleitung, sagen wir unsern wärmsten Dank.

Karlsruhe, den 6. November 1867.  
Die Hinterbliebenen.

### Kaufmännischer Verein Karlsruhe.

3.1. Zu der am Mittwoch den 20. November im Café Bauer stattfindenden Generalversammlung laden wir sämtliche Mitglieder Abends 1/9 Uhr mit dem Bemerkten ein, daß wichtige Angelegenheiten zu erledigen sind, und sich die nicht Anwesenden bei einer Abstimmung der Mehrzahl anschließen.

### Filzschuhe und Filzstiefel

empfehlst fortwährend in schönster Auswahl

W. Niegel, Schuhmachermeister,  
3.1. Langstraße 58.

### Gute Gummischuhe

in vollständigem Assortiment

zu billigen aber festen Preisen empfiehlt

F. Wilhelm Döring.

### Erddöl-Lampen

in sehr schönen Mustern und mit den neuesten Rundbrennern versehen, sind soeben eingetroffen, was unter Zusicherung der billigsten Preise empfehlend angezeigt

Wilhelm Göttle,  
Blumenstraße 19.

### David Stelzer,

Schuh- und Stiefel-Fabrikant aus Backnang,

empfehlst auch diese Messe wieder sein großes Lager von Herrenstiefeln und Stiefelletten, doppelt- und einfach-oblig, vom besten Kalbleder, allen Sorten Damenfilzstiefeln und Pantoffeln mit Rahmensohlen, eigenes Fabrikat, Damenstiefeln in Lasting und ganz feinem Kütleder, zum Schnüren und mit Elastik, überhaupt alle in dieses Fach einschlagende Artikel.

Um einen raschen Absatz zu erzielen, verkaufe ich zu sehr billigen Preisen.

Meine Bude befindet sich gegenüber der Adlerstraße, neben Herrn Marx aus Weilar, mit Firma versehen.

### Jetzt kommt's!

Durch Nachlässigkeit eines Spediteurs erhielt ich heute erst meine 10 Kisten Wollwaaren, wodurch mir natürlicher Weise ein bedeutender Schaden erwachsen ist. Um daher das Versäumte einzuholen, habe ich mein Lager zu einem

### Ausverkauf

arrangirt und verkaufe daher zu folgenden Preisen:

- Knaben-Unterjacken von 21 fr. an,
- Unterhosen von 21 fr. an,
- Mädchenhosen und Jacken von 21 fr. an,
- Damen-Unterhosen von 36 fr. an,
- „ Unterjacken von 36 fr. an,
- Herren-Unterhosen von 48 fr. an,
- „ Unterjacken von 48 fr. an.

### Als sicheres Schutzmittel gegen Erkältungen

werden von vielen Herren Aerzten wollene Unterkleider empfohlen und ist es daher im eigenen Interesse der geehrten Herrschaften, diese gute Gelegenheit nicht unbenutzt vorübergehen zu lassen. Ich verkaufe

### Luxemburger wollene Gesundheitsjacken

für Herren und Damen in schalack, anilinfarben, weiß, rosa, fleischfarbig und blau melirt, per Stück 1 fl. 45 fr., 2 fl. 12 fr., 2 fl. 30 fr. bis 2 fl. 42 fr. Ferner Leibbinden in Wolle von 42 fr. bis 1 fl. 12 fr.

### Als passende Weihnachtsgeschenke:

Shawls zu 15 fr.,  
zu 36 fr.,

Kopf-Shawls 1 fl. 18 fr., sowie  
Seelenwärmer, sehr billig.

Einzig und allein bei

A. Marx, aus Groß-Umstadt.

Bude: Theaterseite, gegenüber dem Kriegsministerium.

Theaterseite.

Theaterseite.

### Niederfranz.

Heute Abend 8 Uhr Probe.

#### Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 7. Nov. IV. Quart. 119. Abonnementsvorstellung. Wegen Heiserkeit des Herrn Hauser statt der angekündigten Oper „Lucia von Lammermoor“: **Alessandro Stradella**. Romantische Oper mit Tänzen in 3 Aufzügen, von W. Friedrich. Musik von Friedrich von Flotow.

Anfang halb 7 Uhr Ende gegen 9 Uhr  
Freitag den 8. Nov. IV. Quart. 120. Abonnementsvorstellung. Neu einstudirt: **Die Schwestern**. Lustspiel in 1 Akt, nach dem Französischen von Louis Angely. Darauf: **Der alte Magister**. Schauspiel in 3 Akten von Roderich Benedix.

#### Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischer Garten.

3. Nov.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
5 U. Morg.	- 14	28 2	West	hell
12 „ Mitt.	+ 5	28 3		unwolk.
6 „ Abd.	+ 4	28 3		sehr
4. Nov.				
6 U. Morg.	- 1	28 1	Südwest	hell
12 „ Mitt.	+ 14			unwolk.
6 „ Abd.	+ 14			

5.1.

## Großer Ausverkauf Orientalischer Artikel.

Eine große Auswahl afrikanischer Bijouterien, emailirt, von Kistgran und Korallen, Beduinen in allen Gattungen, seidene Schärpen von Aizer, Rosen-Öel und Perlen von Konstantinopel, vergoldete Täschchen für Visitenkarten und türkische Pfeifen sind zu sehr billigen Preisen ausgestellt:

### Centralreihe.

Soliman aus Algier, mit Firma.

## Carl Cnops, Handschuhfabrikant aus Erlangen, 3.2.

empfiehlt wieder Glacehandschuhe zum bekannten billigsten Preis von 36 kr. an in allen Farben und guter Qualität zur geneigten Abnahme bestens.

Die Bude ist wieder Ausgang der Herrenstraße.

2.1.

## Für Damen.

Rechte leinene Spitzen, Seidespitzen, Elunyspitzen und Einsätze, sowie eine große Auswahl Elunysragen, Barben und dergleichen verkaufe ich wegen Heimreise zu den billigsten Preisen.

### A. Müller aus Sachsen.

Meine Bude befindet sich Centralreihe, neben dem Handschuhlager von Herrn Krapf.

Immer 25 Procent billiger als auf der Messe  
verkauft die

## Herrenkleider- und Schlafrock-Fabrik

von  
**Wilhelm Baruch, aus Stuttgart,**

**38 38 Langestraße 38 38,**

große Vorräthe für jeden Stand passende fertige elegante Herren-Anzüge.

Das Lager besteht aus einer großen Auswahl von Ueberziehern in Rainé, Buckskin, Diagonal, Double, egalen Anzügen, Jaquettes, Säcken und Jerpen, Haus- und Schlafrocken, Beinkleidern und Westen und empfehle nachstehenden Preis-Courant zur gefälligen Besorgung. Nur

**38 38 38 Langestraße 38 38 38.**

<b>Herbstströcke</b> . . . . . von 6 bis 28 fl.	<b>Schlafrocke</b> . . . . . von 8 bis 32 fl.
<b>Herbst-Ueberzieher</b> . . . . . von 8 bis 30 fl.	<b>Fracks u. Gehrocke</b> von 14 bis 28 fl.
<b>Herbstanzüge</b> . . . . . von 16 bis 36 fl.	<b>Priesterröcke</b> . . . . . von 16 bis 30 fl.
<b>Winterröcke</b> . . . . . von 6 bis 50 fl.	<b>Winterhosen</b> . . . . . von 4 bis 15 fl.
<b>Jagdröcke</b> . . . . . von 6 bis 25 fl.	<b>Verschiedene Gilets</b> von 2½ bis 8 fl.

Bestellungen werden prompt und bestens ausgeführt und Kleider, die nicht conveniren, anstandslos zurück genommen.

**Wilhelm Baruch,**  
Herrenkleiderfabrikant.

6.1.

In der hiesigen Katholischen Gemeinde

- Getauft:**
- 3. Noo. Joseph Ludwig, Vater Ludwig, Bürger zu Ponndorf, Postassistent hier
  - 3. " Adelheid, Nonnette Karoline, Vater Karl Peter Bäcker und Schriftföhrer hier.
  - 3. " Karoline Josephine Sophie, Vater Johann David Bürger zu Schöllbronn, Schuhmacher hier.
  - 4. " Antonie Marie, Vater Raphael Galt, Bürger zu Hildwangen, groß Hofmusikus.

- Getraut:**
- 3. Noo. Johann Volk, Bürger zu Jöblingen, Bahnarbeiter hier, mit Theresie Konrad von Wöschbach.

# S. Wolf, Optiker, aus Gernsheim a. Rh.

21. Ich mache den hohen Adel und ein gebrütes Publikum aufmerksam, daß ich die hiesige Messe bezogen habe mit einer außerordentlichen Auswahl in **optischen Gegenständen**, bestehend in **Brillen** in allen Fassungen und passend für jedes Auge, **Fernröhren**, **Opernguckern**, **Pinne-nez**, **Souven**, **Vorgnetten**, **Fadenzählern** und noch mehr in dieses Fach einschlagenden Artikeln. **Reelle Bedienung** wird zugesichert. Mein Lager befindet sich **Central-Neihe**.

## Höchst wichtig für jeden Herrn

ist es, bei seinen Einkäufen von Winterkleidern das sich zu gegenwärtiger Messe befindliche, großartig assortirte Lager höchst eleganter

# Herren-Garderoben

(für jeden Stand passend)

in Augenschein zu nehmen. Dasselbe enthält in reichster Auswahl:

Theaterseite 777.	<b>Weberzieher</b>	<b>Hosen und Westen,</b>	Theaterseite 777.
	in Double, Duffel, Ratins und Floconné.	<b>Joppen,</b>	
	<b>Complete Anzüge</b>	<b>Havelocks,</b>	
	in allen Stoffen und Größen.	<b>Euchröcke</b>	
	<b>Schlafröcke</b>	in größter Auswahl.	
	in Double, Ratins, Lana und Floconné.		

**Preise fabelhaft billig.**

Mein Lager befindet sich wie seit Jahren  
**Theaterseite 777.**

# S. Wormser, Marchand-Tailleur.



Es befindet sich diese Messe wiederholt das durch Güte der Waare renommirte



# französische Schreibmaterialien-Lager en gros et en détail von A. Löwenhaupt

und empfiehlt folgende Artikel zu den billigsten Preisen.

### Preis-Courant:

60 Bogen **Briefpapier**, Belin, in weiß blau und verschiedenen Farben, gestempelt 18 fr.

120 Bogen **feinst Briefpapier** mit 25 **Couverts**, gestempelt 48 fr.

### Für Herren

480 Bogen **Briefpapier**, Quart, in jeder beliebigen Firma gestempelt 2 fl. 42 fr.

1000 **Briefcouverts**, Geschäftsformat, 3 fl.

1000 **gelbe amerikanische Briefcouverts**, 2 fl. 12 fr.

**Braun Lack**, per Pfund in 8 Stangen 15 fr., bei 5 Pfund 12 fr.

**Roth Siegellack**, per Pfund in 20 engl. Stangen 36 fr.

**Stahlfedern**, per Groß, 144 Stück, 12 fr., sowie **Salter** und **Bleistifte** aus den besten Fabriken und alle in dieser Fach einschlagende Artikel.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, das mir letzte Messe erworbene Vertrauen auch fernerhin zu erhalten.

Die Bude befindet sich **Theaterseite, Schloßreihe**, mit Firma.

Eine **Papeterie**, enthaltend: 70 Bogen **Briefpapier**, 25 **Couverts**, **Siegellack**, **Salter**, **Bleistift**, **Stahlfedern**, gestempelt 48 fr.

100 **Briefcouverts**, weiß und blau, 12 fr.

### Für Kaufleute:

100 **Leinwandcouverts** zur Versendung von Wertpapieren 2 fl.

100 **Couverts** von Buttenpapier, zur Versendung von Wertpapieren, 1 fl. 12 fr.

100 **Amtscouverts** 36 fr.

**A. Löwenhaupt.**

## Joseph Hilfenhaus,

Flanell-Fabrikant aus Küllstadt bei Mühlhausen in Thüringen,

zeigt dem geehrten Publikum an, daß er die hiesige Messe mit einer schönen Auswahl selbstgefertigter **Flanell** bezogen hat, bestehend in den besten und feinsten Gesundheits-Flanellen in weiß und roth von besonderer Güte, welche, damit sie nicht eingehen, auf's beste dekantirt sind; ferner die schwersten **Wulstons** von 3, breit an, sowie alle Sorten **karrirte Flanelle**, **Bügel** und **Beutdecken**.

Meine Bude befindet sich **Schloßreihe**, mit Firma versehen.

### 2.1. Theaterseite, Bude 49.

Großes

## Weiß- und Wollwaaren-Lager

zu ungewöhnlich billigen Preisen,

und zwar:

wollene Herrenhemden 2 fl. 48 fr. u. höh.  
" Unterleibchen 2 fl. 12 fr. u. höh.  
" Unterhosen 54 fr. und höher.  
**Cachenez** und **Shawls** 42 fr. u. höher.  
feine **Theater-Capuzen** 2 fl. 30 fr. u. höh.  
kleine **Shawls** 12 fr. und höher.  
große **Kopf-Shawls** 1 fl. und höher.  
seid. **Herren-Slips** 15 fr. und höher.  
**Hausmacherleinen** per Elle 16 fr. u. höh.

lein. **Handtücher** per Elle 12 fr. u. höh.  
" **Taschentücher** per St. 15 fr. u. höh.  
" **Herrenkragen** per St. 12 fr. u. höh.  
weiß-leinene **Hemden** per Stück 1 fl. 18 fr. und höher.  
**Stulpen** u. **Kragen** 15 fr. und höher.  
**Neglige-Hauben** 18 fr. und höher.  
weiße und farbige **Blousen** 1 fl. 12 fr. und höher.

Wiederverkäufer können bei mir sehr vortheilhaft kaufen!!

### Theaterseite, Bude 49.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

### Sterbefälle: Anzeige.

- 5. No. Christoph Gnefelius, Ingenieur, ledig, alt 23 Jahre.
- 5. " Magdalene Haas, alt 47 Jahre, Ehefrau des Dienstmanns Haas
- 6. " August, alt 5 Monate 8 Tage, Vater Schmied Todt.
- 6. " Adolphine Rißhaupt, alt 22 Jahre, Ehefrau des Conditors Rißhaupt

### Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

- Darmstädter Hof.** Balz u. Pagenstecher, Sand. v. Heidelberg
- Deutscher Hof.** Kaufner, Kfm. v. Lehr. Bold, Kfm. v. Freiburg
- Englischer Hof.** Frau v. Larzaga m. Richte v. Stuttgart. Dr. Leonhard, Hofrath von Dresden. Le v. Kfm. v. Nancy. Percowitsch, Ing. v. Wien. Scholl Ing. v. Pforzheim. Bieders, Kfm. v. Wien. Neuburger, Kfm. v. Ulm. Steinh, Kfm. v. Pilsfeld. Schulz, Kfm. v. Deidesheim. Neumann, Kaufm. v. Frankfurt
- Erbprinzen.** Mayer v. Frankfurt. Haugmayer, Kfm. v. Zimmern. v. Thore v. Haere. Dürstler m. Frau v. Paris. Walter, Bankier a. Oesterreich. Kitzbach m. Köhnen v. Konstanz
- Geist.** Wollinger, Kfm. v. Diep.
- Goldener Adler.** v. Reine, Kauf. russ. Staatsrath v. Peters u. g. Kraus, Kfm. v. Aalen. Bette, Kfm. v. Stefens u. g. Reich, Kfm. v. Waiblingen
- Goldener Karyfen.** Dack Rechtsprakt. v. Heidelberg. K. l. Baier v. Faden
- Goldenes Lamm.** Frank, Kaufm. v. Neustadt. Winkler, Kaufm. v. Emmendingen. Frau Schneider v. Bretten
- Goldener Ochse.** Weil, Kfm. v. Steinbrunn. Eibl, Kfm. v. Hunsbach. Ebelin, Kfm. v. Aegam. Büchner, Kfm. v. Linz
- Goldenes Schiff.** Lyon, Kfm. v. Freiburg. Weil Weinbr. v. Frankfurt. Peilbronn, Kfm. v. Effenbach. Lehman, Kfm. v. Mühlhausen. Stein, Kfm. v. Saargemünd
- Grüner Hof.** Hotap, Kfm. v. Zwibrücken. Krobner, Kfm. v. Geln. K. l. v. d. Neck v. Heidelberg. Bi. pf. Wagenfabr. v. Stuttgart. Lang, Kaufm. v. Amdorf. Grand, Rent. v. New-York. Diczuley Prio v. Genf. Schifferdecker, Uhrmacher v. Wachenheim. Schulmann, Fabr. v. Frankfurt. Löwenberg, Kfm. v. Mainz. Bär, Kfm. v. Pforzheim. B. v. Kfm. v. Lauterburg
- Hötel Bauer.** Et. n. Stadtrath m. Sohn v. Billingen. Seig, Kfm. v. Neustadt. Läger, Kfm. v. Baden. P. Anring, Fabr. von Stuttgart. Maier, Gord. v. Linde. Fedel, Part. v. Beck. Zopf, Rent. v. P. is. Lochner Fabr. v. Baden. Güter, Maschinen. K. l. K. l. v. E. d. e. l. e. d.
- Hötel Grosse.** Beck Kaufm. v. G. n. Maier, Kfm. v. Emmerich. Koller, Kfm. v. Todtnau. Louis, Kfm. v. Hamburg. Rindler, Kfm. v. Heilbronn. Bantländer, Kfm. v. Lehr. Beck, Kfm. v. Ulm. Schreier, Kfm. v. Kaufbeuren. Oppenheimer, Kfm. v. Leipzig. Gräfin v. Sola u. Ritter v. Speck v. Walland. Gaus, Kfm. v. Neustadt. Kröblich, Kfm. v. Gassel
- Raffaener Hof.** Dreifus u. Straßburger. K. l. v. Mannheim. Schumann, Kfm. v. Böhlingen
- Prinz Max.** Vogt, Postbeamter v. Mannheim. K. l. Postbeamter v. Straßburg. Göppert, Kfm. v. Freiburg. Huber, Kfm. v. Cannstadt. Neßger, Kfm. v. Nürnberg. Laible, Fabr. v. Bamberg. Normer, Kaufm. v. Prag. Zimmernann, Rent. v. Aulstein. Fernhard, Kfm. v. Geln. Gromer, Kfm. v. Achl
- Rheinischer Hof.** Petrand, Kfm. Geln
- Römischer Kaiser.** Schaller, Stud. v. Freiburg. Kilar, Notar v. Gandel
- Norhes Haus.** Demistritz m. Sohn v. Baden

### Tagesordnung

des Groß. Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.

- Freitag den 8. November**, Vormittags 8 Uhr, **Straf- und Rekurs-Kammer.**
- J. A. S. gegen Karl Dastlinger, Tagelöhner von Durlach, wegen Diebstahls.
- J. A. S. gegen Anna Maria Dietrich, Tagelöhnerin von Rongsbach, wegen Diebstahls.
- Vormittags 9 Uhr:
- J. A. S. gegen Ludwig Luba, Tagelöhner von Uettersheim, wegen Körperverletzung.
- Samstag den 9. November**, Vormittags 8 1/2 Uhr, **Appellations-Zenat.**